

## Antrag

der Abgeordneten **Handler, Landbauer, MA, Königsberger, Aigner, Dorner, Vesna Schuster, Ing. Mag. Teufel** gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: **Standortgarantie für Bundesheerkasernen in Niederösterreich**

Das Österreichische Bundesheer hat sich in den letzten beiden Jahrzehnten von der eigenständigen Fähigkeit zur Landesverteidigung dramatisch entfernt. Infolge der ständigen Reformen und der permanenten Unterbudgetierung sowie dem Verkauf wesentlicher Liegenschaften besteht eine massive Diskrepanz zwischen dem gesetzlich verankerten Verfassungsauftrag und dem Realzustand des Österreichischen Bundesheeres. Der jüngste Bericht des Generalstabes kommt zu dem Ergebnis, dass in den kommenden Jahren dringender Handlungsbedarf besteht, um die Einsatzbereitschaft des Bundesheeres aufrechterhalten und damit die verfassungsmäßigen Aufgaben erfüllen zu können. Neben wichtigen Investitionen für Ausrüstung und Gerätschaft ist die Aufrechterhaltung, Sanierung und Weiterentwicklung von Kasernenstandorten von wesentlicher Bedeutung.

In Niederösterreich wurden in den letzten Jahren bereits zahlreiche Kasernen und Liegenschaften aufgelöst. Darunter befindet sich die Bechtolsheim-Kaserne in Wiener Neustadt, die Martinek-Kaserne in Baden, die Kopal-Kaserne in St. Pölten, die Custozza-Kaserne in Neulengbach, die Magdeburg-Kaserne in Klosterneuburg, die Prinz-Eugen-Kaserne in Stockerau, die Smola-Kaserne in Großenzersdorf sowie die Marc-Aurel-Kaserne in Hainburg. Dies hat zur Folge, dass mittlerweile viele Kasernen in Niederösterreich völlig ausgelastet und maßlos überbelegt sind. Die Kapazitäten in den bestehenden Liegenschaften reichen nicht aus, um etwaige Schließungen weiterer Kasernen kompensieren zu können.

Neben der Unterbringung und Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit stellen Kasernen des Österreichischen Bundesheeres einen starken regionalen Wirtschaftsfaktor dar. Um ein Mindestmaß an Einsatzbereitschaft und Versorgungssicherheit des Österreichischen Bundesheeres gewährleisten zu können, bedarf es der Aufrechterhaltung sämtlicher Kasernenstandorte in Niederösterreich.

Die Gefertigten stellen daher den

## **Antrag:**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1. Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragbegründung für eine Standortgarantie und damit für die Aufrechterhaltung aller Bundesheerkasernen in Niederösterreich aus.
  
2. Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung, insbesondere an die Bundesministerin für Landesverteidigung, heranzutreten und eine Standortgarantie für sämtliche Liegenschaften und Kasernen des Österreichischen Bundesheeres im Bundesland Niederösterreich sicherzustellen.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Rechts- und Verfassungsausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.